

Öffentliche Stellenausschreibung (223/63/2021)

Im Dezernat Bau und Umwelt, Umweltamt des Landratsamtes Nordsachsen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Sachbearbeiter Abfallrecht/örE (m/w/d)

befristet gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG zur Krankheitsvertretung zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Arbeitsort ist Eilenburg.

Das Landratsamt Nordsachsen ist ein attraktiver und familienfreundlicher Arbeitgeber. Er bietet mit seinen ländlichen Regionen und einer guten Verkehrsanbindung hervorragende Lebens- und Arbeitsbedingungen. Flexible Arbeitszeiten ermöglichen unseren Beschäftigten, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren. Durch Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements schaffen wir für unsere Beschäftigten attraktive Arbeitsplätze. Mithilfe der Personalentwicklung entwickeln wir Beschäftigte zielgerichtet weiter. Nutzen Sie die Chance, neue Herausforderungen zu meistern und eigene Ideen einzubringen und zu verwirklichen. Weiterführende Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.landkreis-nordsachsen.de.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Arbeitsinhalte:

Bearbeitung von Aufgaben als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (örE)

- Erarbeitung und Anpassung von Entsorgungsverträgen: insbesondere bei der Organisation, Durchführung und Dokumentation von Vergabeverfahren zur Beauftragung Dritter für die öffentlich-rechtlicher Abfallentsorgung unter Juristischer Zuhilfenahme
- Umsetzung der Entsorgungsverträge: Überwachung und Kontrolle der Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit sowie Fach- und Sachkunde der vom Landkreis gemäß KrWG mit der Durchführung der öffentlich-rechtlicher Abfallentsorgung beauftragten Dritten, Zuweisung von Standplätzen
- Neuerlass/Fortschreibung/Änderung einschließlich Erarbeitung von Beschlussvorlagen für die Abfallwirtschaftsatzung (AWS) und Abfallgebührensatzung (AGS) einschließlich Erarbeitung von Kalkulationen, Übersicht zu den Abfallwirtschaftskosten, der Abfallbilanz und Statistiken
- Mitwirkung bei der Zulassung von Abfallentsorgungsanlagen sowie Vorhaben und Pläne, die abfallrechtliche und wirtschaftliche Relevanz haben (als TöB)
- Umsetzung und Überwachung der AWS und AGS, Durchsetzung der Anschluss- und Benutzerpflicht, Kontrolle im öffentlichen Raum
- Widerspruchsbearbeitung, Erlass von Widerspruchs- und Abhilfebescheiden, Vorbereitung und Mitwirkung bei der Durchführung von Verwaltungsstreitsachen beim Vollzug der AWS und AGS
- Auftragserteilung für Umtausch, Rückholung, Neustellung von Abfallbehältern Umsetzung und Überwachung insbesondere des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG), Sächsisches Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes (SächsKrWBodSchG), Elektroggesetz (ElektroG) und Batteriegesetz (BattG)
- Festlegung abweichender Bereitstellungsorte für Abfälle anhand der einschlägigen abfallrechtlicher Vorschriften
- Abfallberatung, Öffentlichkeitsarbeit sowie einzelfallbezogene Auskünfte
- Bearbeitung von Anfragen und Beschwerden
- Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach den jeweils geltenden Bestimmungen
- Widerspruchsbearbeitung, Erlass von Widerspruchs- und Abhilfebescheiden, Vorbereitung und Mitwirkung bei der Durchführung von Verwaltungsstreitsachen beim Vollzug der AWS und AGS
- Bearbeitung von Haushaltangelegenheiten im Rahmen öRE
- Zuarbeit zur Haushaltsplanung, Bewirtschaftung zugeordneter Haushaltsstellen
- Erstellen von Kostenbescheiden
- Bearbeiten von Anträgen über Erlass, Niederschlagung oder Stundung von Gebühren und Nebenabforderungen

Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die hochwertige Verwertung von Verpackungen (Verpackungsgesetz - VerpackG)

- Umsetzung und Überwachung des VerpackG im Hinblick auf die Gewährleistung der flächendeckenden Rücknahme von Verkaufsverpackungen, Systembeschreibung
- Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit dem VerpackG
- Rechnungslegung für Systembetreiber gemäß VerpackG

Wir erwarten von Ihnen:

- Abschluss eines Fachhochschulstudiums (Bachelor, Diplom (FH)) in einer verwaltungswissenschaftlichen Fachrichtung oder Abschluss als Verwaltungsfachwirt oder mindestens gleichwertiger naturwissenschaftlicher Abschluss in einer einschlägigen Umweltfachrichtung
- ausgeprägtes technisches Verständnis wünschenswert
- einschlägige berufliche Erfahrungen und Kenntnisse im Verwaltungs- und Abfallrecht sind von Vorteil
- Außendiensttätigkeit
- Fahrerlaubnisklasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten Kfz für dienstliche Zwecke, soweit kein Dienst-Pkw zur Verfügung steht und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel unwirtschaftlich oder unzumutbar ist

Wir bieten:

- eine nach Entgeltgruppe E 9c gemäß Anlage 1 - Entgeltordnung (VKA) - Teil A Allgemeiner Teil Abschnitt I Ziffer 3 (Büro-, Buchhalterei-, sonstiger Innendienst und Außendienst) des TVöD bewertete Stelle
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- Unterstützung bei der aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung
- Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- die Möglichkeit eines Jobtickets für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel innerhalb des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes
- eine Zusatzversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- eine Jahressonderzahlung und die Möglichkeit einer zusätzlichen leistungsorientierten Bezahlung

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre vollständige aussagekräftige Bewerbung inklusive Anschreiben, Lebenslauf sowie Nachweis über den einschlägigen Berufs-/Studienabschluss mit Prädikatsbezeichnung. Fügen Sie der Bewerbung zudem alle relevanten Unterlagen bei, mit denen Sie die Erfüllung der weiteren Anforderungen in dieser Stellenbeschreibung nachweisen können. Es können nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen berücksichtigt werden.

Die Unterlagen übersenden Sie bitte mit Angabe der Stellenausschreibungsnummer 223/63/2021 bis zum 11.06.2021 an das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Personal und Organisation, Schloßstraße 27 in 04860 Torgau oder per E-Mail an bewerbung@lra-nordsachsen.de. Bitte übermitteln Sie die elektronischen Anlagen im pdf-Format. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Adamczak unter der Telefonnummer 03421/758 1544.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Ihre Person betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Sollten Sie zur der Auffassung gelangen, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Nordsachsen (datenschutzbeauftragter@lra-nordsachsen.de) wenden.

Wir bitten um Verständnis, dass die Bewerbungsunterlagen ohne ausreichend frankierten Rückumschlag nicht zurückgesandt werden können. Ihre Unterlagen liegen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens 4 Wochen zur Abholung an der o. g. Anschrift bereit. Alle Bewerbungsunterlagen werden danach gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.